Unsere Marienschule befindet sich derzeit im Umbau. Bestehende Gebäude werden zum Teil abgerissen und neu gebaut. Einige Klassenräume befinden sich in Containern. Neben der Baustelle werden sich auch die Zuwege zur Schule für die SchülerInnen nach den Sommerferien ändern. Daher ist uns besonders wichtig, auf die aktuelle Verkehrssituation hinzuweisen und an der Aktionswoche teilzunehmen.

Folgende Projekt sind geplante und teilweise bereits mit den SchülerInnen vorbereitet:

- „Sicher zur Marienschule“

Jede Klasse wird eine Schulhofbegehung durchführen, die Zuwege und Bushaltestellen ablaufen und wichtige Verhaltensregeln besprechen.

- „Rund um die Marienschule - zu Fuß unterwegs“

Zu Fuß werden die Kinder häufig genutzte Wege (zur Kirche, zur Bücherei etc.) ablaufen, um mögliche Gefahrenstellen aufzuspüren und sichere Lösungen für die Gefahrenstellen zu finden. Dazu fotografieren die Kinder mit iPads diese Gefahrenstellen. All diese Stellen werden dann mit den SchülerInnen in einen großen Stadtplan eingetragen und mit den Fotos versehen. Außerdem werden die SchülerInnen zusätzlich eine Sprachaufnahme anfertigen, die dann mit einem QR-Code abgehört werden kann („Hier ist besonders schwierig…, daher achten wir auf…“). Der große Stadtplan soll in unserem Foyer aufgehängt werden, damit alle SchülerInnen der Marienschule Zugang haben und diesen erweitern können.

- „Wir gestalten unseren Bauzaun“

Wir möchten einen großen Stadtplan der Stadt Telgte auf eine Folie drucken lassen und damit unsere Bauzäune verschönern. Die SchülerInnen der Marienschule können ihren Wohnort mit Hilfe eines Punktes auf dem Plan markieren und auch festhalten, wie sie zur Schule kommen (Auto, Bus, Rad, Roller, zu Fuß). So sollen die verschiedenen Verkehrswege sichtbar werden und die Gemeinschaft unserer Schule erkennbar sein.